NFS-Event «Wildromantische Teufelsschlucht»

Am Freitagmorgen, 31. Oktober 2025, genau zum Halloween, trafen sich 11 Fotografen auf dem Parkplatz zum Wandergebiet Tüfelsschlucht-Belchen in Hägendorf.
Der Kursleiter Reto Reinmann hat alle Teilnehmer begrüsst und uns orientiert über den Tagesablauf und die vielen Motive, die wir in der Schlucht antreffen werden. Dann machten wir uns auf zur Tüfelsschlucht. Schon am Eingang warteten in einem kleinen Teich ein paar Enten und ein Graureiher auf uns. Der Cholersbach, der sich durch diese Schlucht zwängt, ist ein kleiner Bach, der trotz der vielen Regenfälle an den Vortagen nicht sehr viel Wasser führt. Auf einem schmalen Pfad ging es weiter in Richtung Belchen. Ein paar Sonnenstrahlen gelang es bis zum Grund der Schlucht vorzudringen und ein kleiner Wasserfall und ein Paar Pflanzen im goldenen licht zu präsentieren.
Über viele kleine Schwellen fliest hier der Bach, so dass er immer ruhig fliest und keinen Schaden anrichten kann. Steile Felsen und ausgewaschene Höhlen prägen den Weg bis zur oberen Schlucht. Hier ist ein grosser Wasserfall mir einem imposanten Getöse. Diese Schlucht bietet so viele Motive, dass wir sicher nicht mit leeren Speicherkarten nach Hause kamen. Die Frage wurde aber mehrmals gestellt, mit welcher Belichtungszeit fotografieren wir fliessendes und fallendes Wasser am besten. Aber ich glaube, dazu gibt es keine Antwort. Der eine liebte weiche Wasserläufe und wählt 1 bis 10 s, der andere liebt es klar und gefroren, 1/100 bis 1/1000 s und viele suchen einen Mittelweg ganz nach dem eigenen Geschmack.
Auf dem Rückweg hoffte ich auf eine Begegnung mit dem Hauptverantwortlichen, mit dem Tüfel. Er hat sich leider nicht blicken lassen. Ich hätte gern ein Bild von Ihm gemacht.
Vielen Dank an Reto für sein Engagement und diesen Tollen Anlass.

Peter Wyler